



Westdeutscher Tischtennis-Verband

Ausschuss für Erwachsenensport (Vorsitzender)

Werner Almesberger, Kirchhellener Str. 74, 46145 Oberhausen

An die Bezirke, Kreise und Vereine
im Westdeutschen Tischtennis-Verband

Telefon: 0208 605161 (p)
02041 375700 (d)
Fax: 0208 606106
E-Mail: almesberger@wttv.de

Datum: 11.7.2011

Regeländerungen nach Beschlussfassung des Verbandstages

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

auch in diesem Jahr gibt es wieder einige wichtige Änderungen in der Wettspielordnung (WO), welche sich unmittelbar auf Ihre am Spielbetrieb teilnehmenden Mannschaften auswirken können. Damit sind einmal nicht die Q-TTR-Werte gemeint, mit denen Sie seit der Mannschaftsaufstellung sicher schon einigermaßen vertraut sind, und auch nicht die Sperrvermerke, über die ich in meinem Schreiben vom 29.4. hoffentlich hinreichend informiert habe. Die Beschlussfassungen des gestrigen Verbandstages halten weitere Neuerungen bereit, mit denen ich Sie nachfolgend bekannt mache.

Heruntermelden von überzähligen Spielern (WO, G 5.2.3)

Es ist ab sofort nicht mehr zulässig, während der laufenden Vor- oder Rückrunde überzählige Spieler einer Mannschaft (z. B. die Spieler 1.7 und 1.8 einer Sechsermannschaft) herunterzumelden. Bisher bestand diese Möglichkeit noch bis zum jeweils 5. Spieltag. Nun müssen Sie vorab Klarheit haben, an welcher Position ein Spieler dauerhaft platziert werden soll.

Wenn Sie sich – ohne Kenntnis dieser neuen Bestimmung – für eine Mannschaftsaufstellung entschieden haben, die Sie nun doch lieber ändern wollen, so haben Sie so lange Zeit dazu, wie die beiden betroffenen Mannschaften noch kein Spiel der Vorrunde absolviert haben.

Bitte beachten Sie: Das Aufrücken eines Spielers in die obere Mannschaft ist nach wie vor erlaubt, im Normalfall sogar notwendig, wenn etwa die Sollstärke dieser Mannschaft nicht mehr gegeben ist.

Erweiterung der Möglichkeit, Spiele nachzuverlegen (WO, G 4.2.1)

Bisher war es nicht möglich, Spiele einvernehmlich nach dem vorletzten Spieltag auszutragen. Dies wurde geändert, so dass Sie unter Beachtung der übrigen Bestimmungen nachverlegte Spiele jetzt auch noch in der letzten Spielwoche austragen können.

Gleichzeitig hat der Verbandstag beschlossen, kurzfristige Nachverlegungen (Bekanntgabe später als am dritten Tag vor dem Spiel) grundsätzlich auszuschließen, sofern sie „Personalproblemen“ geschuldet sind.

Wertung nicht ausgetragener Einzel (WO, D 2.9)

Das sog. „Abschenken“ von Einzeln im Zuge eines Mannschaftskampfes wird nunmehr als Spielverlust in der JOOLA-Rangliste vermerkt. Diese neue bundesweite Bestimmung beendet endlich die Unsitte, nach dem obligatorischen Ballwechsel im Doppel auf die Einzel zu „verzichten“ – zumindest wird dies deutlich unattraktiver. In **click-TT** sieht das so aus, dass bei „abgeschenkten“ Einzeln nicht mehr – wie bisher – der Vermerk „nicht anwesend/angetreten“, sondern der Name des betreffenden Spielers einzutragen ist.

Hinweis: Die neue Regelung nimmt ausdrücklich in Kauf, dass ein Nichtanreten zu einem Einzel auch einmal tatsächlich einer Verletzung oder Erkrankung geschuldet sein kann.

Keine Einsatzmöglichkeit für Spieler, die nicht in einer Aufstellung stehen (WO, G 5.3.2)

Es ist ab sofort nicht mehr zulässig, Spieler einzusetzen, die nicht in einer Aufstellung aufgeführt sind. Jeder Einsatz eines solchen Spielers führt zum Spielverlust. Der spontane Einsatz eines nicht gemeldeten Spielers verbietet sich dadurch.

Tabellenplätze punktgleicher Mannschaften (WO, G 9.1)

Die Tabellenplätze punktgleicher Mannschaften werden künftig nicht mehr nach dem direkten Vergleich, sondern nach den bundesweit üblichen Punkten, Spielen, Sätzen und Bällen ermittelt.

Zusammenlegung der Rundschreiben des WTTV

Der WTTV wird ab der nächsten Saison nur noch ein einziges Rundschreiben veröffentlichen. Die Mitteilungen zu den Spielklassen des Nachwuchses (Jungen- und Mädchen-Verbandsliga) finden Sie dann im Nachgang zu den Spielklassen der Damen und Herren. Die Vorbereitungen wurden in diesen Tagen abgeschlossen, alle Abonnements und Pflichtbezüge über **click-TT** sind aktualisiert.

Informationen zur Regional- und Oberliga

Der DTTB hat anlässlich seines Bundestages am 18./19.6. beschlossen, die Zahl der Oberligen ab der Spielzeit 2013/14 von derzeit 13 auf künftig 9 zu verringern. Für den WTTV bedeutet dies konkret, dass wir uns die Regionalliga West mit Mannschaften aus Hessen teilen und dann mit zwei Gruppen der Oberliga auskommen müssen. Wir reden also dann über einen zusätzlichen Abstieg von etwa 15 Mannschaften in die Verbandsliga. Dies sollte mit einem leicht erhöhten Abstieg aus der Verbands- und Landesliga problemlos aufzufangen sein. Eine Strukturveränderung bei den Spielklassen des WTTV wird dieser Beschluss auf DTTB-Ebene sicher nicht nach sich ziehen.

Weitere Informationen des WTTV

Um jederzeit gut informiert zu sein, empfehle ich Ihnen einen regelmäßigen Blick auf die Homepage des WTTV. Sie finden z. B. auf der Downloadseite die neue Version der WTTV-Satzung, die gestern deutlich erweitert wurde, in Kürze die aktuellen Ausgaben der Ehrentafel, des Anschriftenverzeichnisses und natürlich der WO. Der **click-TT**-Leitfaden für Vereine – möglicherweise schon mit einer umfangreichen Anleitung für Turnieranträge – steht für August auf dem Programm.

Mir liegt sehr viel daran, dass Sie dieses Schreiben Ihren Vereinsmitgliedern zur Kenntnis bringen – etwa über einen vereinsinternen E-Mail-Verteiler und/oder über ein „Schwarzes Brett“ in Ihrer Sporthalle. So können wir gemeinsam daran arbeiten, dass die neuen Regelungen allenthalben bekannt werden und die übrigen Informationen möglichst viele offene Fragen beantworten.

Für Fragen und Hinweise stehe ich – den gesamten Sommer über – selbstverständlich gern zur Verfügung. Ich wünsche Ihnen eine erholsame Urlaubszeit und einen guten Start in die Saison 2011/12.

Viele Grüße



Ausschuss für Erwachsenensport
Vorsitzender

Verteiler: Vereinsanschriften und Vorsitzende/Abteilungsleiter aller Vereine im WTTV

zusätzlich: Präsidium, Vorstände und Ausschüsse des WTTV, Bezirksvorstände, Kreisvorsitzende und deren Stellvertreter, Sport- und Damenwarte der Kreise, Jugendwarte der Kreise